

Lothringen.

Das Haus Lothringen hatte mit dem österreich'schen gleichen Stammvater an Eticho 1., Herzog in Alemannien, der in der Mitte des 7ten Jahrhunderts lebte. Denn von Eticho's Nachkommen gründete Radbot das Haus der Grafen von Habsburg, und Eberhard 3. das lothring'sche Geschlecht. Gerhard, Graf im Elsaß, wurde schon 1048 Herzog in Ober-Lothringen. Er ist der nächste Stammvater dieses Hauses, das sich in der Mitte des 16ten Jahrhunderts, durch die Brüder Anton und Claudius, in 2 Linien theilte, wovon die ältere das jetzige österreich'sche Kaiserhaus ist, und die jüngere zuletzt, ohne Land, in dem Zweige: Lothringen = Elboeuf = Harcourt = Armagnac, 1825 erlosch.

Letzter Herzog: Karl Eugen, Fürst v. Lembese, geb. 25. Sept. 1751, österreich. Gen. der Kav. und Kap. der deutschen Arzieren = Leibgarde, † 21. Nov. 1825 in Wien; verm. 1) 20. Mai 1803 mit Anne, Gräfin Potozka, geb. 14. Febr. 1764, † 5. Juni 1814. — 2) 23. Jan. 1816 mit Marie Victorie, Gräfin Falliot v. Crenneville, verwittw. Gräfin Franz de Paula Colloredo = Waldsee, geb. 1772.
